

Protokoll über den Bezirkstag am 30.10.2022 um 11:00 Uhr in Lippstadt (Boxhalle der Boxabteilung von Teutonia Lippstadt, Südstraße 26, 59557 Lippstadt)

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

1) Eröffnung und Begrüßung

Gabriele König, Präsidentin des WABB, eröffnet die Sitzung und begrüßt besonders Klaus Kosfeld, Ehrenvorstandsmitglied, und Hans-Hermann Sangen vom NRW-Vorstand.

2) Ehrung verstorbener Mitglieder

Zum Gedenken der Verstorbenen erheben sich alle von ihren Plätzen.

Stellvertretend werden Werner Puls (ÖSG Dortmund), Dirk Kickhäfer (PSV Bochum), Andreas Hemp (Vikt. Garten Siegen), Klaus Romanowski und Kalli Alba (BSV Herford), Hubert Wagner (TBV Lemgo), Friedhelm Vikart (VfB Hüls) genannt.

3) Feststellung Stimmberechtigter

Anwesende sind: 19 stimmberechtigte Vereinsvertreter

außerdem ohne Stimmrecht anwesend:

9 Vorstandsmitglieder, 1 Ehrenvorstandsmitglied, 3 Gäste

4) Genehmigung des letzten Protokolls

Das Protokoll des letzten Bezirkstages am 05.09.2021 in Münster wird einstimmig genehmigt.

5) Beratung über form- und fristgerechte Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

6) Aufnahme / Abmeldungen von Vereinen im Bezirk Westfalen

Geschäftsführerin Andrea Placke berichtet, dass der Boxring Hattingen zum 01.01.2022 aufgenommen wurde. Zum 01.07.2022 folgte das Boxteam Herne.

Abgemeldet haben sich der Box-Club Gahmen zum 08.10.2021 und der Hattinger Boxsport-Verein zum 31.12.2021. Die Faustkämpfer Lünen haben sich zum 30.09.2022 abgemeldet. Die Abmeldung des Vereins Fair Fight Athletes Münster läuft zzt. noch und kann noch nicht formell abgeschlossen werden, da noch Unterlagen fehlen.

7) Berichte der Vorstandsmitglieder

Präsidentin

Gabriele König nutzt diese Gelegenheit, um die Ehrung zum 40jährigen Jubiläum des BC Gütersloh vorzunehmen. Leider ist kein Vereinsvertreter vom BSC Wattenscheid anwesend. Hier steht noch die Ehrung zum 100jährigen Jubiläum aus. Die Urkunde wird Gabriele bei nächster Gelegenheit überreichen.

Sie richtet ihren Dank auch an die Vorstandsmitglieder für die gute gemeinsame Arbeit.

Vizepräsident

Farid Vatanparast berichtet über seine Aufgabe und zeigt auf, dass die Arbeit des Sport- und Jugendwartes ihn sehr entlastet. Er sieht sich als Verbindungsglied zwischen den Sportlern und dem Vorstand. Auch er stellt die Teamarbeit im WABB-Vorstand hervor und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Es gibt in sportlicher Sicht noch viel zu tun, um die verlorene Coronazeit nachzuholen.

Geschäftsführerin

Andrea Placke berichtet von ihren Aufgaben. Sie ist es, die die Vereine über alle Neuigkeiten, Veränderungen, Ausschreibungen usw. informiert. Sie bittet die Vereine um Mithilfe, was die Kommunikation angeht. Der eMail-Verteiler, der regelmäßig genutzt wird, umfasst mehr als 140 Kontakte. Trotzdem gibt's immer noch Vereine, die verschiedene Infos scheinbar nicht erhalten. Hier sind die Vereine in der Pflicht, Infos an die richtigen Stellen weiterzuleiten.

Schatzmeister

Gerhard Nolting stellt den Finanzbericht vor. Er macht deutlich, welche Ausgaben noch auf den WABB zukommen. Es sind noch zwei Meisterschaften, die bezahlt werden müssen. Noch immer steht die Zahlung eines Vereins für den Mitgliedsbeitrag aus. Gleichzeitig fehlen auch noch Zahlungen für die Auffüller der Meisterschaften.

Gerd reicht den Kassenbericht rum, so dass alle einen Einblick bekommen und bietet an, am Ende der Versammlung für Fragen zur Verfügung zu stehen.

Die Arbeit läuft seit diesem Jahr mit einem neuen Finanzprogramm vom DFB. Gerd hat nach einer Einarbeitungszeit längst die Vorteile dieses Programms erkannt.

Die Kasse wurde von Uli Besken und Sascha Mock geprüft. Sie bescheinigen dem Schatzmeister eine gute Kassenführung. Fehler oder Ungenauigkeiten konnten sie nicht finden. Fazit: die Kassenführung lief ohne Beanstandungen.

Sportwart

Matthias Wewers berichtet über den Umstand, dass gefühlt in ganz NRW veranstaltet wird, nur in Westfalen nicht. Er appelliert an die Vereine, Veranstaltungen durchzuführen. Er macht dabei deutlich, dass durch die Vorstandsmitglieder jegliche Hilfe angeboten wird. Nur die Initiative muss durch die Vereine kommen.

Matthias ist zuständig für die sportliche Betreuung der Erwachsenen. In vielen Bereichen kommt es zu einer guten Zusammenarbeit mit dem Jugendwart.

In 2022 sind Kosten für zwei DM-Elite zu stemmen. Der Nachholtermin 2021 fand im Sommer 2022 in Heidelberg statt. 2 Silber-, 1 Bronzemedaille. Im Dezember 2022 folgt die reguläre Elite DM in Rostock.

Jugendwart

Wilfried Peters berichtet über seine Arbeit als Jugendwart. Er berichtet, dass er mit anderen Vorstellungen an die Aufgabe rangegangen ist und eine Einarbeitungszeit benötigt hat, um sich in die tatsächlichen Aufgaben einzufinden. Dank der Unterstützung durch Sportwart Matthias Wewers ist er inzwischen gut in seine Aufgabe reingekommen. Sein Ziel ist es, mehr Transparenz in die Arbeit des Jugendwartes und die Abläufe der Meldeverfahren zu bringen.

Er berichtet, dass es schwierig ist, Ausrichter für die vielen Meisterschaftsrunden zu finden.

Am 25./26.02.2023 findet die Westfalenmeisterschaft U13-U19 statt.

Wilfried weist nochmal auf die Homepage hin, die mit vielen Terminen gefüttert wird.

Gleichstellungsbeauftragte/Passstelle

Yvette Wewers berichtet über ihre Erfahrung und ihrer Arbeit der Passstelle. Oft sind die Bearbeitungsweg lang und Yvette bittet, diese mit einzuplanen. Yvette teilt mit, dass sie die Passstelle zum Jahresende nicht weiterführen wird.

Die Startmarken für das Jahr 2023 liegen in der Passstelle noch nicht vor. Sie werden zu Anfang Dezember erwartet.

Der Vorstand hat sich zum Rücktritt von Yvette bereits Gedanken gemacht und mit Wilfried Peters eine Person gefunden, die Passstelle ab März 2023 übernehmen würde. Yvette bietet an, für diese Übergangszeit noch zur Verfügung zu stehen

Kampfrichterobfrau

Der Bericht von Patricia Gellenbeck wird durch Gabriele verlesen. Da Patricia als Kampfrichterin im Einsatz ist, kann sie leider nicht persönlich anwesend sein.

Ganz aktuell haben drei Kampfrichter aus Westfalen die internationale Lizenz abgelegt: Patricia Gellenbeck, Vitali Hense, Victor Ares Vilarino.

Pressewart

Sven Claßen berichtet, dass es in der Vergangenheit ehr ruhig gewesen ist, da er im Frühjahr sein Amt zeitweise hat Ruhen lassen. Nur auf Intervention der Präsidentin ist er nun anwesend und möchte sein Amt gerne wieder aufnehmen und weiterführen. Er stellt Ideen vor, die er in Zukunft umsetzen möchte.

Sozialwart

Denis Driesen steht für das Amt nicht mehr zur Verfügung. Anja Findeisen, Lebensgefährtin von Gerd Nolting, wäre bereit, das Amt übernehmen. Einstimmig wird Anja Findeisen zur neuen Sozialwartin gewählt.

Am Ende aller Vorträge bittet Gabriele um Entlastung für den Vorstand und den Schatzmeister. Die Entlastung erfolgt!

8) Trainer-/Kampfrichter- Aus- und Weiterbildung

Achim Gerdesmann und Peter Niski tragen etwas zu diesem Thema vor.

Sie berichten von den Lizenzverlängerungen und weisen darauf hin, dass viele Trainer mit nicht ausreichenden Kenntnissen zu den Verlängerungen kommen.

Beide sehen den Vorteil in einer Ausbildung, die über mehrere Wochenenden laufen. Sie halten Blockausbildung für nicht wirklich nachhaltig.

Farid Vatanparast führt aus, dass eine Trainerausbildung ein Prozess und mit der abgeschlossenen Ausbildung noch lange nicht beendet. Sie dient als Grundlage und muss über Jahre gefestigt werden. Durch die kompakte Woche der Ausbildung wird ein Zusammenhalt unter den Trainern geschaffen.

Aus seiner Sicht als DBV-Vertreter berichtet er, dass es ab 01.01.23 nur noch C-Breitensport-Lizenz-Ausbildung gibt. Der WABB muss seine schon ausgeschriebene Ausbildung entsprechend anpassen. Die C-Lizenz-Breitensport kann jeder erwerben – egal, ob er/sie schon selbst geboxt hat oder nicht - und kann bis zur NRW-Meisterschaft am Ring sekundieren. Diese Ausbildung erfolgt zukünftig deutschlandweit nach ein und dem gleichen Lehrbuch. Um im Anschluss an diese Breitensport-Lizenz die C-Lizenz-Leistungssport zu erwerben, ist dann der DBV gefragt. Diese Leistungssport-Ausbildung wird nur durch den DBV angeboten.

Rückfragen aus der Versammlung werden beantwortet. 1 Jahr Trainertätigkeit ist angedacht, bevor es von der Breitensport-Lizenz zur regulären C-Lizenz weiter geht. Diese Leistungssport-Lizenz kann dann an einem Wochenende erworben werden.

Andrea Placke hat den WABB-Vereinen bereits die geplanten Termine für Verlängerung der A- und B-Lizenz sowie die Ausbildung zur B-Lizenz mitgeteilt. Die Anmeldung muss über das digitale System des DBV erfolgen. Rechtzeitige Anmeldung ist wichtig. Bei 20 Personen ist der Kurs voll.

Die nächste C-Lizenz-Verlängerung findet im Herbst 2023 wieder im Stützpunkt in Herne-Wann statt.

9) Sportliche Planung der nächsten Monate

Zu diesem Punkt haben sowohl Sport- als auch Jugendwart bereits etwas bei Ihren Berichten gesagt. Wichtig ist, dass sich Vereine finden, die Veranstaltungen ausrichten.

10) Bericht aus dem Stützpunkt in Dortmund

Wilfried berichtet aus dem Stützpunkt in Dortmund. Er stellt klar, dass der Stützpunkt lediglich in Dortmund und damit im WABB angesiedelt ist aber in der Verantwortung des NRW-Verbandes liegt.

Stützpunktleiter ist Klaus Helmich. Stützpunkttrainer ist Wilfried Peters. Beide arbeiten daran, einen gemeinsamen Trainingsgeist aufzubauen.

11) Vergabe des Bezirkstages 2023

Das Boxzentrum Dortmund bietet sich an, den nächsten Bezirkstag am 17. oder 24.09.2023 ausrichten. (10 Uhr Vorstand, 11 Uhr Mitgliederversammlung) Abgewartet werden muss, ob Borussia an dem Tag spielt. Klaus Helmich informiert den Vorstand über den Termin, den er sich aussucht.

Es gibt den Vorschlag, ab 10.30 Uhr ein Stehcafe für einen ersten Gedankenaustausch anzubieten! Weiterhin soll um Anmeldung gebeten werden, damit der Ausrichter planen kann.

12) Verschiedenes

Klaus Helmich gibt bekannt, dass noch ein Ausrichter für die Kreismeisterschaft im Kreis Arnsberg gesucht wird.

Auch Matthias Wewers gibt bekannt, dass noch Ausrichter für die Runden der Kreismeisterschaft Münster/Detmold gesucht werden.

Edgar Donis gibt bekannt, dass der Lippstädter Boxverein einen Bodenring zu verkaufen hat.

Philipp Daum, neuer Vorsitzender des BC Warendorf, schlägt vor, auf der Homepage einen „Flohmarkt“ in einem geschützten Mitgliederbereich anzusiedeln. Dort könnten solche Verkäufe angeboten werden.

Achim Gerdesmann führt aus, dass es inzwischen viele Veranstaltungen gibt, nicht unter dem Dach des DBV stattfinden. Er fragt, ob das nur in seinem Umfeld so ist oder ob andere auch schon Erfahrungen damit gemacht haben. Es erfolgt ein reger Austausch zu dieser Thematik. Farid berichtet, dass es sowas auch in Münster gibt. Dort läuft es offenbar unter der Regie eines Kickbox-Verbandes.

Achim äußert die Sorge, dass unser olympisches Boxen mit diesen Kampfveranstaltungen in einen Topf geworfen wird.

Weiter berichtet Achim Gerdesmann, dass er gerne veranstalten möchte aber einfach keinen Arzt findet, der ihn unterstützt.

Dieter Schumann fragt in diesem Zusammenhang nach der Einsatzmöglichkeit der Verbandsärzte.

13) Schlusswort

Gabriele König dankt den Anwesenden für ihr Erscheinen und den guten Austausch während der Sitzung.

Ende 13:40 Uhr

Gabriele König
Präsidentin

gez.

Andrea Placke
Geschäftsführerin
(Protokollführerin)